



### 3. Liga: Schwarzer Samstag

FC Reichenbach - FC EDO Simme 4:1

Am Samstag verreiste der FC EDO Simme zum dritten Auswärtsspiel in Folge, dieses Mal ins Kandertal. Wieder einmal bestand die Spielunterlage nicht aus Naturrasen sondern aus Plastik. In dieser Rückrunde verloren die Simmentaler alle Spiele, die auf einem Kunstrasen stattfanden, aber konnten alle auf Naturrasen gewinnen. Die Vorzeichen standen also nicht so gut, als die Truppe von Trainer Jaussi in Reichenbach eintraf. Es war zudem eine klassische 6-Punkte-Affiche. Mit einem Sieg hätte sich EDO 11 Punkte auf den Strich sichern können aber bei einer Niederlage wären es nur noch deren 5.

Die Partie startete ruhig. Reichenbach liess die Simmentaler hinten raus spielen, doch schob ein paar Meter vor der Mittellinie den Riegel. In den Anfangsminuten war EDO damit beschäftigt herauszufinden, was die beste Variante wäre um die Gastgeber in Verlegenheit zu bringen. Doch plötzlich stand es 1:0 für Reichenbach. Was war denn jetzt passiert? Von der Mittellinie bekamen die Gastgeber einen Freistoss zugesprochen. Der Ball, der wohl als Hereingabe in den Strafraum geplant war, wurde jedoch immer länger und landete schliesslich hinter Dänzer im Tor. Vom Gegentor ein wenig überrumpelt, versuchten die Gäste ihre erste gefährliche Aktion zu erspielen. Doch in der 12. Minute wurde die Hoffnung auf einen schnellen Ausgleich gestoppt. Reichenbach kam zu einem Eckball, der zwar eher schlecht als recht getreten war. Die Hereingabe wollte Ueltschi klären, doch der Ball rutschte ihm über den Rist und flog an Freund und Feind vorbei hinter die Torlinie der Simmentaler. Was für eine bittere Pille, die die Gäste da schlucken mussten. 12 Minuten gespielt, zwei Geschenke verteilt und nun mit 2:0 hinten gegen einen Gegner, der weiss wie man einen Vorsprung über die Zeit bringt. Die Reaktion von EDO blieb aus. Wie bereits erwähnt konnten die Simmentaler den Ball in der hintersten Reihe zirkulieren, aber sobald es über die Mittellinie ging, lief alles schief. Reichenbach war immer einen Schritt schneller und so war es gar nicht möglich, überhaupt einmal gefährlich vor das gegnerische Tor zu kommen. Der Gastgeber blieb konstant aufsässig und konnte sich so auch bessere Chancen herausspielen. In der 38. Minute war es dann auch so weit. Nach einem Kopfballduell kam der Ball zu einem Spieler von Reichenbach auf der linken Strafraumecke. Der Schuss hätte das Tor verfehlt, doch ein Reichenbacher konnte noch in den Ball laufen und erzielte das 3:0. Das Spiel war so praktisch entschieden. Erst nach dem dritten Gegentreffer hatte EDO die erste richtige Chance, doch Adili setzte den Ball knapp neben das Tor.

Nach der Pause zeigten die Simmentaler, dass sie eigentlich auch Fussballspielen können. Bereits drei Minuten nach Wiederanpfiff konnte Adili eine Vorlage von Brügger verwandeln. In der darauffolgenden Druckphase war Reichenbach überfordert und EDO konnte mehrere Chancen herausspielen. Doch die Kugel wollte einfach nicht mehr ins Tor. Erst nach gut 20 Minuten konnten die Gastgeber sich langsam wieder aus der Umklammerung lösen. Die Partie war dann

wieder ausgeglichen, doch beiden Mannschaften vermochten nicht entscheidende Szenen zu kreieren. In der 82. Minute kam der endgültige Todesstoss für EDO. Nach einem Freistoss konnten die Gastgeber auf 4:1 erhöhen. Der Unparteiische piff schliesslich ab und besiegelte diese schmerzhafteste Niederlage.

EDO hat sich einmal mehr selber geschlagen. Wenn man nach nicht einmal einer Viertelstunde bereits 2:0 zurückliegt und die Tore so einfach zu Stande kommen, spielt man dem Gegner in die Karten. Aber auch sonst lief in der ersten Halbzeit viel zu wenig. Wieso die Simmentaler nicht von Anfang an den Fussball spielten, den sie in der zweiten Hälfte auspackten, bleibt wohl ihr Geheimnis. Doch bereits am Mittwoch kommt Interlaken ins Simmental zu Besuch und dann kann sich EDO von einer besseren Seite zeigen. Die Partie wird um 19.30 Uhr in der Au angepfiffen. Wir sehen uns. HOPP EDO!

#### Es spielten:

FC EDO Simme: Dänzer, Brügger, Klossner, Ueltschi, Wüthrich, Adili, P. Röthlisberger, Blank (55. Min Jutzeler), Küpfer (33. Min Bratschi), Blum (80. Min Jaussi), Jungen

#### Tore:

6. Min 1:0; 12. Min 2:0; 38. Min 3:0; 48. Min Adili 3:1; 82. Min 4:1

Text: L. Wüthrich